

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Heimkreisgruppe Stettin am 12. Januar 2007 im Luisenhof in Hamburg Farmsen.

Hr. Freygang eröffnet die Versammlung nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken um 15:45 Uhr.

Top 1) Begrüßung aller Teilnehmer und Gäste sowie von Hr. Trapp als Vertreter der HKGr. Rummelsburg; Totenehrung für Fr. Juhnke (25.1.2006) und Fr. Munkelt (24.5.2006); Hr. Selchow erklärt sich bereit, das Protokoll zu schreiben.

Top 2) Beschlussfähigkeit: Es wurde frist- und formgerecht eingeladen, die Beschlussfähigkeit ist bei 21 anwesenden von insgesamt 56 Mitgliedern lt. Liste gegeben. Alle Anwesenden sind stimmberechtigt. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Top 3) Das Protokoll der Versammlung vom 6. Januar 2006 wird einstimmig genehmigt.

Top 4) Bericht des Vorstandes

Hr. Freygang trug den Jahresablauf 2006 mit Anzahl der Teilnehmer/-innen ausführlich vor. Höhepunkte waren die Ausfahrt nach Tönning und das Eisbeinessen. Die Weihnachtsfeier, 2006 erstmals im Haus der Heimat, hat ebenfalls wieder sehr gut gefallen. Hr. Freygang bat um mehr Interesse an der Kegelmanifestation. Im März 2006 hat Fr. Brenker uns über ihre Arbeit als Frauenreferentin berichtet.

Top 5) Bericht des Kassenwartes: Die Einnahmen und Ausgaben wurden von Hr. Langkavel detailliert geschildert. Die Heimkreisgruppe Stettin erhält keine Rückvergütungen von der Hamburger Landsmannschaft, so dass die zur Verfügung stehenden Gelder nur aus Spenden (180,- EUR), Zuschüssen zur Kulturarbeit (132,50 EUR) sowie Zinsen stammen.

Top 6) Aussprache: Es folgte eine kurze Aussprache zu Top 4.) und Top 5.); es wurde darauf hingewiesen, dass die Ausfahrt nach Tönning ein Minus von 297,- EUR ergeben hat.

Top 7) Bericht der Kassenprüferin Fr. Drichel: Die Kassenprüfung hat am 12.1.2007 vor Beginn der Versammlung im Luisenhof stattgefunden; es gab keine Beanstandungen. Sie stellt den Antrag auf Entlastung der Kassenführung und des gesamten Vorstandes.

Top 8) Entlastung: Die Kassenführung und der gesamte Vorstand werden einstimmig bei 2 Enthaltungen entlastet.

Top 9) Neuwahl: Der Vorstand tritt zwecks Neuwahl zurück; Hr. Trapp leitet den Wahlvorgang. Es wird wie folgt gewählt:

Hr. Freygang 1. Vorsitzender
Hr. Langkavel Kassenwart (2 Enthaltungen)
Fr. Kießling Sozialarbeit (2 Enthaltungen)
Fr. Drichel Kassenprüfung (1 Enthaltung)

Top 10) Verschiedenes

Hr. Freygang weist auf folgende Termine hin:

21.01.07 um 11:00 Uhr Neujahrsempfang im Haus der Heimat
31.01.07 um 15:00 Uhr Kegeln, als neues Lokal wird der Wappenhof Berliner Tor vorgeschlagen
03.02.07 um 13:00 Uhr Faschingsfest, erstmalig zusammen mit der Landsmannschaft im HdH
Ausfahrt der Rummelsburger zum Grünkohlessen; Anmeldung bei Otto Trapp
07.03.07 Mitgliederversammlung der Landsmannschaft im Haus der Heimat
Als Vorschlag für unsere Ausfahrt im Juli 2007 wird Lüneburg genannt.

Hr. Freygang schlägt vor, die von Hr. Neumann gespendeten Stettinbücher auf Wunsch monatsweise zu verleihen; wenn daran kein Interesse mehr besteht, sollen sie zur Ansicht im Haus der Heimat deponiert werden. Hr. Martin schlägt vor, am Ende unserer Treffen jeweils das Pommernlied zu singen; dieser Vorschlag wird angenommen und gleich in die Tat umgesetzt..

Hr. Freygang schließt die Versammlung um 17:20 Uhr

geschrieben von Torsten Freygang nach den Aufzeichnungen von Hr. Selchow